

16. Wahlperiode

mehrheitlich mit SPD und Linksfraktion gegen CDU, bei Enthaltung Grüne und FDP

Beschlussempfehlung

des Ausschusses für Verwaltungsreform, Kommunikations- und Informationstechnik
vom 18. September 2008

zur Vorlage – zur Beschlussfassung -

Achtes Gesetz zur Änderung des Bezirksverwaltungsgesetzes

Drucksache 16/1235

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Die Vorlage – zur Beschlussfassung – Drs 16/1235 – wird mit folgenden
Änderungen angenommen:

Artikel I wird wie folgt geändert:

1. In Nummer 3 Buchstabe a) erhält § 37 Absatz 1 folgende Fassung:

„(1) Die Gliederung des Bezirksamts ergibt sich aus der Anlage zu diesem Gesetz. Der Senat wird ermächtigt, nach Beratung mit dem Rat der Bürgermeister die Gliederung des Bezirksamts durch Rechtsverordnung abweichend von der Anlage nach Satz 1 zu regeln. Zur Steigerung der Effizienz oder bei der Reduzierung von Aufgaben können verschiedene Serviceeinheiten innerhalb eines Bezirkes zusammengelegt werden.“

2. In Nummer 4 unter I. Fachämter Nr. 4 wird der Name des dort aufgeführten Amtes wie folgt gefasst:

„Amt für Weiterbildung und Kultur“

Berlin, den 18. September 2008

Der Vorsitzende des Ausschusses für
Verwaltungsreform, Kommunikations- und
Informationstechnik

Schmidt

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses können über die Internetseite

www.parlament-berlin.de (Startseite>Parlament>Plenum>Drucksachen) eingesehen und abgerufen werden.

mehrheitlich
mit SPD und Linksfraktion
gegen CDU
bei Enthaltung Grüne und FDP

Hierzu:

Beschlussempfehlung

des Hauptausschusses vom 24. September 2008

zur Vorlage – zur Beschlussfassung -

Achtes Gesetz zur Änderung des Bezirksverwaltungsgesetzes

Drucksache 16/1235

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Die Vorlage – zur Beschlussfassung – Drs 16/1235 – wird gemäß der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Verwaltungsreform, Kommunikations- und Informationstechnik vom 18. September 2008 angenommen.

Berlin, den 24. September 2008

Der Vorsitzende des Hauptausschusses

Ralf Wieland